



## PRESSEMITTEILUNG

### **FERI unterstützt Bundesinitiative Impact Investing**

- **Zusammenschluss von Stakeholdern im Rahmen einer sektorübergreifenden Kompetenzplattform**
- **Ziel ist die stärkere Wahrnehmung von Impact Investing im deutschsprachigen Raum**
- **FERI richtet Auftakt-Veranstaltung in Bad Homburg aus**

**Bad Homburg, 18. April 2019** – Mit einem Kickoff-Workshop in den Räumlichkeiten von FERI in Bad Homburg hat die Bundesinitiative Impact Investing (BII) ihre Arbeit aufgenommen. Die Bundesinitiative versteht sich als sektorübergreifende Kompetenzplattform und wird unter anderem von der Bertelsmann Stiftung, der BMW Foundation Herbert Quandt, dem Bundesverband Deutscher Stiftungen und der Phineo gAG unterstützt ([www.bundesinitiative-impact-investing.de](http://www.bundesinitiative-impact-investing.de)). „Wir freuen uns sehr über die große Anzahl verschiedener Stakeholderorganisationen und -unternehmen, die uns ihre Unterstützung zugesagt haben“, sagt Dr. Martin Vogelsang, Koordinator der Bundesinitiative. Ziel sei es, durch den Aufbau des Impact-Investing-Ökosystems in Deutschland zusätzliches Kapital zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen zu mobilisieren.

Impact Investing bezeichnet Investitionen, die neben einer finanziellen Rendite auch eine direkte ökologische oder soziale Wirkung anstreben. In der „Bundesinitiative Impact Investing“ haben sich Unternehmen, Stiftungen, Finanzdienstleister, öffentliche Einrichtungen und Wohlfahrtsverbände zusammengeschlossen, um die Wahrnehmung des Themas im deutschsprachigen Raum zu fördern und als kompetenter Ansprechpartner für unterschiedliche Zielgruppen, wie Family Offices, Stiftungen, Unternehmen sowie Investoren zur Verfügung zu stehen.

„Impact Investing hat als Anlageklasse großes Zukunftspotenzial. Um die Entwicklung dieses Trends auch als Berater, Asset Manager und Lösungsanbieter zu begleiten und sich mit den wichtigsten Branchenvertretern regelmäßig auszutauschen, unterstützen wir die neu gegründete Bundesinitiative“, sagt Antje Biber, Mitglied des Managementboards der FERI Trust GmbH.

Zum Thema Impact Investing hat das FERI Cognitive Finance Institute gemeinsam mit der Universität Sankt Gallen eine praxisnahe Studie veröffentlicht, die privaten und institutionellen Investoren eine erste Orientierung gibt. Die Studie ist abrufbar unter <https://www.feri-institut.de/media-center/studien/>

## Über die FERI Gruppe

Die FERI Gruppe mit Hauptsitz in Bad Homburg wurde 1987 gegründet und hat sich zu einem der führenden Investmenthäuser im deutschsprachigen Raum entwickelt. Für institutionelle Investoren, Familienvermögen und Stiftungen bietet FERI maßgeschneiderte Lösungen in den Geschäftsfeldern:

- **Investment Research:** Volkswirtschaftliche Prognosen & Asset Allocation-Analysen
- **Investment Management:** Institutionelles Asset Management & Private Vermögensverwaltung
- **Investment Consulting:** Beratung von institutionellen Investoren & Family Office-Dienstleistungen

Das 2016 gegründete **FERI Cognitive Finance Institute** agiert innerhalb der FERI Gruppe als strategisches Forschungszentrum und kreative Denkfabrik, mit klarem Fokus auf innovative Analysen und Methodenentwicklung für langfristige Aspekte von Wirtschafts- und Kapitalmarktforschung.

Derzeit betreut FERI zusammen mit MLP ein Vermögen von 34,5 Mrd. Euro, darunter 8 Mrd. Euro Alternative Investments. Die FERI Gruppe unterhält neben dem Hauptsitz in Bad Homburg weitere Büros in Düsseldorf, Hamburg, München, Luxemburg, Wien und Zürich.

### Pressekontakt FERI:

FERI AG

Katja Liese

Tel.: 06172 / 916-3192

[presse@feri.de](mailto:presse@feri.de)